



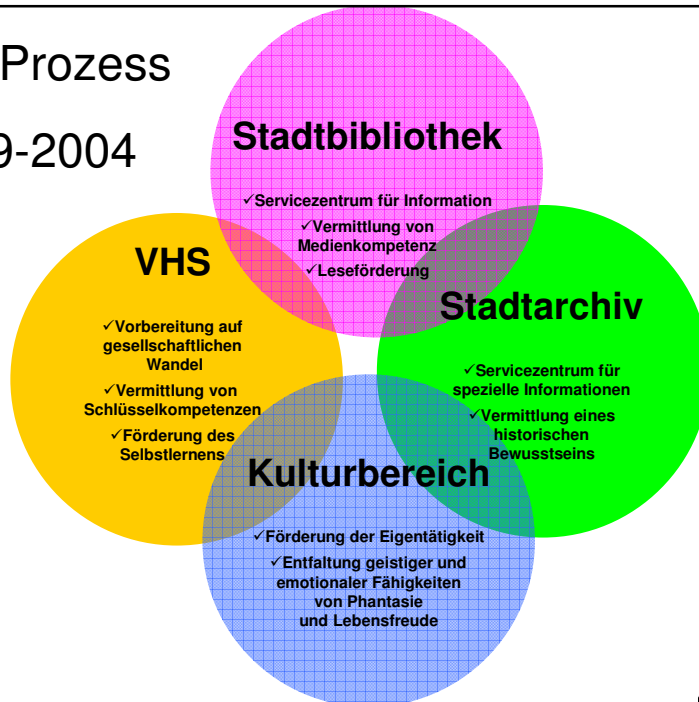
Zentrum für Information und Bildung

Das Unnaer Konzept auf dem
Weg in die Zukunft



Der Prozess

1999-2004



Zielsetzung

Das Zentrum für Information und Bildung versteht sich als Lern-, Informations- und Kulturzentrum unter einem Dach, mit vielfältigen Medienangeboten, offenen und geschlossenen Lernbereichen

Es ermöglicht ein flexibles und vernetztes Angebot "aus einer Hand", mit der Chance, neue Angebotspakete zu schnüren, die Ressourcen besser auszulasten sowie neue Zielgruppen zu erschließen.

Die Grundidee besteht darin, die Kultur- und Weiterbildungsdienstleistungen der Stadt in einem lokalen Zentrum zu bündeln, mit einem sparten-, fachbereichs- und ressortübergreifenden Selbstverständnis und den Bürgerinnen und Bürgern gegenüber eine hohe Service- und Beratungsqualität zu bieten.

Mit anderen Worten: ein Bürgeramt für Kultur und Bildung, ein Info-Markt, ein Ort des Lernens, ein kultureller und sozialer Ort.

ZENTRUM FÜR INFORMATION UND BILDUNG



(„2 + 2 = 5“)

1. „das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.“

Kultur, Weiterbildung, Information, Dokumentation und Medien

2. Lokales Zentrum der Medienkompetenz

für Unna und die nähere Region – mit alten und neuen Medien

3. Offen für Alle –

Zugänglichkeit & Partizipation als Arbeitsprinzip



(„2 +2=5“)

4. Werkstatt & Experimentierraum
5. Sparten-, fachbereichs- und ressortübergreifendes Selbstverständnis
6. Hohe Service- und Beratungsqualität
7. Effizienz in Betrieb und Nutzung



Das Angebotsprofil im ZIB

1. Lesekompetenz fördern
2. Medienkompetenz/Schlüsselkompetenzen entwickeln
3. Neue Lernräume öffnen
4. Selbststeuerung/Selbstverantwortung fördern
5. Vernetztes Lernen ermöglichen
6. Aufenthaltsqualität steigern
7. Servicequalitäten erhöhen
8. Bewährtes erhalten



ZENTRUM FÜR INFORMATION
UND BILDUNG

Gemeinsame Arbeitsbereiche

Zusammenarbeit von Volkshochschule und Bibliothek

- Selbstlernen, Lernen lernen, Lernunterstützung
- Zusammenarbeit in Kompetenzteams
- gemeinsame Erstellung eines Lernquellenpools
- gemeinsame Veranstaltungsplanung
- verstärkte Nutzung der Bibliothek für DozentInnen und TeilnehmerInnen
- gemeinsame Medienanschaffung für die Kursnutzung
- gemeinsame Nutzung von Netzwerken
- abgestimmtes Beschwerdemanagement
- Bildungspartner NRW: Bibliothek/ VHS und Schule

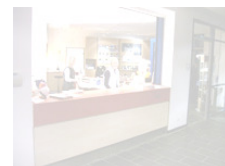
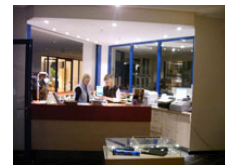


ZENTRUM FÜR INFORMATION
UND BILDUNG

Servicequalitäten erhöhen

I-Punkt

- Umfassender Informationsservice aus allen Bereichen
- Kartenvorverkauf (überregional)
- Kartenvorverkauf, Vormiete Kindertheater und Einzelkarten Theater
- Buchungen von Lichtführungen/Stadtführungen
- Auslage und Pflege aller Informationsbroschüren
- Anmeldung und Buchung von VHS-Kursen und Sonderparkausweisen
- Verkauf von Artikeln des Museumsshops
- Verkauf von Selbstlernmaterialien und Kursmaterialien
- Verkauf von Internettickets
- Angebot von Verkaufsartikeln des Lichtkunstzentrums, des i-Punkts, des Archivs und des Hellweg-Museums



ZENTRUM FÜR INFORMATION
UND BILDUNG

Organigramm

